Montage des Trackers

Richtlinien zur Montage des Trackers finden Sie hier.

Tracker-Aktivierung

Die Aktivierung der Tracker erfolgt vorzugsweise unter freiem Himmel und nicht in Innenräumen (z.B. Fabrik oder Lager).

Tracker werden nicht aktiviert geliefert.

Ihr Abonnement auf der Plattform beginnt innerhalb von sechs Monaten nach dem Kauf.

Aktivierungs-Fehlerbehebung

Die Aktivierung eines Trackers, der über das NB-IoT- oder LTE-M-Netz kommuniziert, kann manchmal mit einer Verzögerung verbunden sein. Mit Verzögerung ist gemeint, dass der Online-Status nicht innerhalb von 5 Minuten nach dem Halten des Magneten an den Tracker erscheint. Dies ist hauptsächlich auf Bedingungen beim Netzbetreiber zurückzuführen.

Wenn die Aktivierung nach 5 Minuten nicht erfolgreich war, versucht der Tracker nach 24 Stunden erneut zu aktivieren.

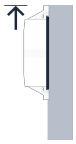
Dieser lange Zeitraum ist oft ein Hindernis für den Beginn der Tracker-Installation auf Assets und erschwert den Zeitpunkt der Installation, da Tracker erst dann installiert werden sollten, wenn sie als online auf der Plattform angezeigt werden.

Um die 24-stündige Wartezeit zu umgehen, können Sie Folgendes tun:

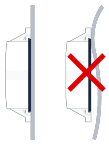
Wenn der Status nach 5 Minuten Wartezeit noch nicht auf "online" gewechselt ist, den Magneten erneut 5 Sekunden auf den Tracker halten, um einen neuen Aktivierungsversuch zu erzwingen. Dies alle 5 Minuten wiederholen, bis der Online-Status erscheint.

Installationshinweise

Vermeiden Sie, die Sicht des Trackers mit Metall- oder Kohlefaserwänden zu blockieren. Diese schwächen oder blockieren die Hochfrequenzsignale.



Den Tracker so hoch wie möglich am Asset platzieren, um eine gute Netzabdeckung zu gewährleisten.

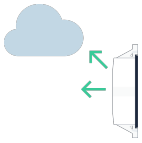


Sicherstellen, dass die Montagefläche eben und sauber ist, für eine starke und dauerhafte Verbindung.

Den Tracker nicht auf Teilen installieren, die häufigen Erschütterungen oder Vibrationen ausgesetzt sind.

Den Tracker vertikal installieren, mit dem Logo nach oben.

Wenn das Asset in einer rauen Umgebung eingesetzt wird, kann der Tracker an einem geschützten Ort platziert werden, jedoch niemals mit Metall oder Kohlefaser über dem Tracker.



Sicherstellen, dass der Tracker freie Sicht zum Himmel hat.

Den Tracker nicht an einem Ort platzieren, an dem sich Wasser ansammeln kann.

Wenn keine vertikale Installation möglich ist, den Tracker nicht auf dem Kopf montieren.

Legen Sie Wärmedämmmaterial wie Holz oder Kunststoff zwischen Tracker und Metall-Asset, wenn das Asset Wärme erzeugt – zum Beispiel Motoren.

Fehlerbehebung

1. Den Magneten weniger als 5 Sekunden auf den Tracker halten
2. Die möglichen LED-Rückmeldungen sind:

Rote LED: Tracker nicht aktiviert

Grüne LED: Tracker aktiviert und funktioniert ordnungsgemäß

Keine LED: Tracker funktioniert nicht (wahrscheinlich leere Batterie → Support kontaktieren)

Rote LED blinkt: Tracker ist beschäftigt

Neue Konfiguration auf den Tracker herunterladen

1

Halten Sie einen Magneten etwa 5 Sekunden lang auf das Logo des Asset-Trackers. Eine grüne LED leuchtet.

2

Eine rote und grüne LED leuchten. Jetzt den Magneten entfernen.

3

Die grüne LED blinkt mindestens 30 Sekunden lang. Der Tracker prüft auf neue Konfigurationen.

Rote LED leuchtet: Keine neue Konfiguration empfangen.

Grüne LED leuchtet: Neue Konfigurations einstellung empfangen.

Regulatory Information

Federal Communication Commission Interference Statement

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions:

1. This device may not cause harmful interference, and
2. This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

FCC Caution: Any changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate this equipment.

This transmitter must not be co-located or operating in conjunction with any other antenna or transmitter.

Radiation Exposure Statement:

This equipment complies with FCC radiation exposure limits set forth for an uncontrolled environment.

This equipment should be installed and operated with minimum distance 20cm between the radiator & your body.

This equipment is not suitable for use in locations where children are likely to be present.

Industry Canada Statement

This device complies with ISED's licence-exempt RSSs.

Operation is subject to the following two conditions:

This device may not cause harmful interference, and

This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Under Industry Canada regulations, this radio transmitter may only operate using an antenna of a type and maximum (or lesser) gain approved for the transmitter by Industry Canada.

To reduce potential radio interference to other users, the antenna type and its gain should be chosen so that the equivalent isotropically radiated power (e.i.r.p.) is not more than that necessary for successful communication.

RF Exposure Requirements:

This equipment complies with Canada radiation exposure limits set forth for an uncontrolled environment.

This equipment should be installed and operated with minimum distance 20cm between the radiator and your body.

Le présent appareil est conforme aux CNR d' ISED applicables aux appareils radio exempts de licence.

L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes:

1. le dispositif ne doit pas produire de brouillage préjudiciable, et
2. ce dispositif doit accepter tout brouillage reçu, y compris un brouillage susceptible de provoquer un fonctionnement indésirable.

Conformément à la réglementation d'Industrie Canada, le présent émetteur radio peut fonctionner avec une antenne d'un type et d'un gain maximal (ou inférieur) approuvé pour l'émetteur par Industrie Canada.

Dans le but de réduire les risques de brouillage radio électrique à l'intention des autres utilisateurs, il faut choisir le type d'antenne et son gain de sorte que la puissance isotrope rayonnée équivalente (p.i.r.e.) ne dépasse pas l'intensité nécessaire à l'établissement d'une communication satisfaisante.

Déclaration d'exposition aux radiations:

Cet équipement est conforme aux limites d'exposition aux rayonnements du Canada établies pour un environnement non contrôlé.

Cet équipement doit être installé et utilisé avec un minimum de 20 cm de distance entre la source de rayonnement et votre corps.

Sicherheitshinweis – Gerät wurde starkem mechanischem Aufprall ausgesetzt

Risiko eines verzögerten Batterieversagens und einer chemischen Gefährdung

Wenn ein Gerät getroffen, zerquetscht oder von einem schweren Gegenstand getroffen wurde (z. B. Gabelstapler, Container, Palette oder herabfallende Last), können die internen Komponenten und die Batterie beschädigt sein, auch wenn äußerlich kein Schaden sichtbar ist. Solche Schäden können zu verzögerter Überhitzung, Leckage oder Ausfall führen.

Wenn ein Gerät einem starken mechanischen Aufprall ausgesetzt wurde, müssen die folgenden verbindlichen Sicherheitsmaßnahmen ergriffen werden:

#	Maßnahme	Details
1	Gerät nicht berühren	Das Gerät nach dem Aufprall nicht bewegen, anheben, öffnen, schütteln oder untersuchen. Interne Schäden können verzögerte Reaktionen verursachen.
2	Mindestsicherheitsabstand einhalten	Einen Abstand von mindestens 5 Metern zum Gerät einhalten. Alle Personen während dieses Zeitraums fernhalten.
3	Mindestens 10 Minuten warten	Das Gerät muss nach dem Aufprall mindestens 10 Minuten lang unberührt und ungestört bleiben. Diese Wartezeit ermöglicht es, potenzielle verzögerte thermische oder chemische Reaktionen erkennbar werden zu lassen.
4	Aus sicherer Entfernung beobachten	Auf Warnsignale achten: Rauch, Dampf oder ungewöhnlicher Geruch; Wärmeentwicklung; Flüssigkeitsaustritt; Zischen, Knacken oder Knallgeräusche.
5	Nach der Wartezeit	Wenn ein abnormaler Zustand beobachtet wird, den Bereich sofort absperren und das zuständige Sicherheits- oder Aufsichtspersonal benachrichtigen. Das Gerät muss unter Quarantäne gestellt und gemäß den Batterie-Sicherheits- und Entsorgungsvorschriften behandelt werden. Das Gerät darf nicht weiter verwendet werden.

Ein Gerät kann unbeschädigt aussehen und dennoch unsicher sein. Normaler Betrieb nach einem Aufprall bedeutet NICHT, dass das Gerät sicher ist. Die Nichtbeachtung dieses Sicherheitshinweises kann zu schweren Verletzungen, Brand oder chemischer Belastung führen.